



# Polarnight

Fotografien von Esther Horvath

**10. Juli – 1. August 2021**

Landesmuseum Natur und Mensch

Oldenburg



Landesmuseum  
Natur und Mensch  
Oldenburg

## Esther Horvath: Die Liebe zur Arktis

Esther Horvath stammt aus dem ungarischen Sopron. 2012 zog sie nach New York, um am renommierten International Center of Photography Dokumentar- und Fotojournalismus zu studieren.

Im Sommer 2015 erhielt sie den Auftrag, ein wissenschaftliches Projekt der US-Küstenwache in der Arktis zu fotografieren. Während dieser Expedition verliebte sie sich unsterblich in die Region. Sie fühlte sich mit dieser sich schnell verändernden Umgebung extrem verbunden und beschloss, ihre Dokumentar fotografie auf die Arktis zu konzentrieren und fortan mit Wissenschaftlern zusammenzuarbeiten, um das Bewusstsein für diese Umgebung zu schärfen.

Im Folgejahr zog Esther Horvath nach Deutschland und begann eine langfristige Zusammenarbeit mit dem Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung in Bremerhaven. 2019 und 2020 dokumentierte sie die MOSAiC-Expedition im zentralen Arktischen Ozean.

© Harold de Jager



## Alle Infos zur Ausstellung

### Ausstellungsdauer:

10. Juli – 1. August 2021

### Adresse:

Landesmuseum Natur und Mensch,  
Damm 38-46, 26135 Oldenburg

### Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch & Freitag 9–18 Uhr,  
Donnerstag 9–20 Uhr,  
Samstag & Sonntag 10–18 Uhr,  
Montag geschlossen

### Eintritt:

Erwachsene 8 €, ermäßigt 5 €  
(Schüler:innen, Studierende, Auszubildende  
und Schwerbehinderte mit Ausweis)  
Kinder und Jugendliche (7–17 Jahre) 2,50 €  
Führungen 3 € zzgl. Eintritt

Es gelten die bekannten Coronaregeln.  
Halten Sie Abstand und tragen Sie eine  
medizinische Mund-Nasen-Maske.

### Informationen:

Tel. (0441) 405 70 300  
[www.mediavanti.de/polarnight](http://www.mediavanti.de/polarnight)

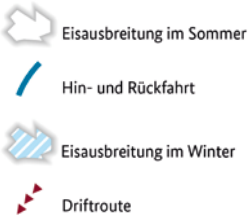
### Schirmherr:

Björn Thümler, Niedersächsischer Minister  
für Wissenschaft und Kultur

### Programm für Kinder und Jugendliche

In einem kostenfreien Aufgabenheft  
können Gäste zwischen 9 und 13 Jahren  
die Ausstellung spielerisch entdecken.  
Und am Ende gibt es sogar etwas Tolles zu  
gewinnen! Das Heft „Weit, weiter, Arktis –  
Auf den Spuren der Mosaic-Expedition“ ist  
an der Museumskasse erhältlich.





## Die Expedition

Die MOSAiC-Expedition im zentralen Arktischen Ozean begann am 20. September 2019, als der deutsche Forschungseisbrecher Polarstern von Tromsø, Norwegen, aus in See stach, um ein Jahr lang durch den Arktischen Ozean zu treiben – gefangen im Eis. Die Reise endete im Oktober 2020.

Ziel der Expedition war es, die Arktis als Epizentrum der globalen Erwärmung so genau wie möglich zu betrachten und grundlegende Erkenntnisse zu gewinnen, die für ein besseres Verständnis des globalen Klimawandels von entscheidender Bedeutung sind. Kein Schiff ist im Winter jemals so weit nach Norden in die Zentralarktis eingedrungen wie die Polarstern.

Wissenschaftler:innen aus 20 Ländern untersuchten im Laufe eines Jahres die Arktis. Etwa 60 Forscher:innen und Techniker:innen waren jeweils zwei Monate an Bord und nahmen detaillierte Messungen des Eises und des Schnees, des Ozeans, der Atmosphäre und der Organismen vor, die in der Zentralarktis existieren. MOSAiC-Forschungen werden zu einem Quantensprung in unserem Verständnis des arktischen Klimasystems und seiner Darstellung in globalen Klimamodellen beitragen. Die Expedition hatte ein Budget von rund 150 Millionen Euro.

## Die Ausstellung

Als offizielle Expeditionsfotografin war Esther Horvath während der ersten dreieinhalb Monate an Bord der Polarstern. Ihre Aufnahmen dokumentieren nicht nur die wichtigsten Forschungsarbeiten, sondern zeigen neben außergewöhnlichen polaren Landschaften auch das tägliche Leben der Besatzung in der Arktis.

Während der ersten Phase der Expedition war es völlig dunkel: 24 Stunden pechschwarze Dunkelheit, Polarnacht. Das einzige Licht kam von den Scheinwerfern der Polarstern und der Teilnehmer. Viele Fotos entstanden unter extremen Bedingungen, nicht selten lagen die Temperaturen bei minus 40 °C. Mithilfe der Crew hatte sich Esther Horvath eine spezielle Apparatur gebaut, um ihre Kamera auch mit Handschuhen bedienen zu können.



Im Forschungscamp werden wertvolle Daten für die Europäische Weltraumorganisation erhoben.



Eine Expeditionsteilnehmerin treibt Sport auf dem verschneiten Schiffsdeck.





Die Wissenschaftler:innen entnehmen einen Eisbohrkern für verschiedene Untersuchungen.



Auch die Freizeitgestaltung an Bord kommt dank mitgebrachter Musikinstrumente nicht zu kurz.

## Neugieriger Besuch

Eine Eisbärin und ihr Junges erscheinen im Lichtkegel der Polarstern. Sie untersuchen neugierig die roten Fähnchen und die Ausrüstung auf der Scholle. Für dieses Foto wurde Esther Horvath mit dem ersten Platz in der Kategorie „Umwelt“ des World-Press-Photo-Wettbewerbs 2020 ausgezeichnet.



## Das Veranstaltungsprogramm zur Ausstellung



**11. Juli** Sonntag, 15 Uhr  
Innenhof Landesmuseum  
(Zugang Schleusenstraße).  
**Eintritt:** 5 EUR  
Keine Anmeldung nötig

### Vortrag Esther Horvath: Polarnight

In ihrem Vortrag wird die Fotografin eine Vielzahl von Bildern aus der einzigartigen, durch die Folgen des Klimawandels gefährdeten Region zeigen und von ihren Erlebnissen während der MOSAiC-Expedition berichten.



**14. Juli** Mittwoch, 19 Uhr  
Kulturhalle am  
Pferdemarkt

Veranstaltung in Kooperation mit bau\_werk e.V.  
Oldenburger Forum für  
Baukultur

### Diskussion: Klimawandel und Architektur

Erörtert wird die Frage ob und wie der Klimawandel einen Wandel in der Stadtplanung und Architektur bedingt. Unter der Leitung von **Dipl.-Ing. Susanne Korhammer** (Ingenieurbüro TARA, Varel) diskutieren **Dipl.-Architekt Lars Frerichs** (9grad Architekten Oldenburg), **Dipl.-Ing. Elisabeth Zorny** (Klima-Wohl-Projekt Hannover) und **Prof. Dipl.-Ing. Volker Katthagen** (Jade Hochschule Oldenburg).



**18. Juli** Sonntag, 15 Uhr  
Innenhof Landesmuseum  
(Zugang Schleusenstraße).  
**Eintritt:** 5 EUR  
Keine Anmeldung nötig

### Talkrunde: Meine Reise ins Eis

**Prof. Rainer Lisowski** spricht mit dem Klimamodellierer **Thomas Rackow**, **Jacob Allerholt** vom Alfred-Wegener-Institut sowie dem Hubschrauberpiloten **Harold de Jager** über ihre Teilnahme an der MOSAiC-Expedition.



**20. Juli** Dienstag,  
15.30–17 Uhr

**Online** über Video-konferenzplattform: GoToMeeting  
**Anmeldung** bis 14. Juli  
erbeten: [inforum@stadt-oldenburg.de](mailto:inforum@stadt-oldenburg.de) oder  
Tel. (0441) 235 27 01

### Digitaler Kaffeepausch: Die Polarstern in der Arktis

Erleben Sie die Arktis hautnah vom heimischen Sessel aus! Sie brauchen nur ein Laptop oder ein Tablet! Tauchen Sie ein in die großartige Bilderwelt, werden Sie Zeuge der spannenden Erlebnisse der Forscher:innen an Bord der Polarstern! Um den Kaffeepausch abzurunden, bringt Ihnen der Fahrradkurier ein Stück Kuchen ins Haus. **Veranstalter:** Fachdienst Bürgerschaftliches Engagement; Amt für Wirtschaftsförderung Oldenburg gemeinsam mit dem Landesmuseum



**25. Juli** Sonntag, 15 Uhr  
Innenhof Landesmuseum  
(Zugang Schleusenstraße).  
**Eintritt:** 5 EUR  
Keine Anmeldung nötig

### Vortrag Jan Richard Heinicke: Melting Point/Schmelzpunkt

In den vergangenen 20 Jahren hat sich der Eisverlust auf Grönland vervierfacht. Für sein Projekt „Melting Point“ hat der Fotograf Jan Richard Heinicke ein Team von Meeresforschern auf ihrer dreiwöchigen Expedition entlang der Ostküste begleitet und ihre Untersuchungen über die Folgen des Klimawandels dokumentiert.

## Führungen durch die Ausstellung

### Öffentliche Führungen

Kunstvermittlerin Hilke Hoff bietet zu folgenden Zeiten öffentliche Führungen an:

- Samstag und Dienstag: 11 Uhr
- Sonntag und Freitag: 16 Uhr
- Donnerstag: After-Work-Führung 18.30 Uhr

An einer öffentlichen Führung können maximal 10 Personen teilnehmen. Nach vorheriger Anmeldung sind auch Gruppenführungen möglich.

**Teilnahmegebühr:** 3 € zzgl. Eintritt

**Anmeldung:** Tel. (0441) 405 70 320,  
buchung@naturundmensch.de

### Führungen für Kinder

Kunstvermittlerin Hilke Hoff bietet am Sonntag, dem 25. Juli, und Mittwoch, dem 28. Juli, jeweils um 14 Uhr etwa einstündige Führungen für Kinder ab 8 Jahren an. Dank der großzügigen Unterstützung des Brillenladens Die Diekers ist die Teilnahme kostenlos.

**Anmeldung:** Tel. (0441) 405 70 320,  
buchung@naturundmensch.de

### Online-Führungen

An den Ausstellungsmontagen (12., 19. und 26. Juli) findet jeweils um 18 Uhr eine Online-Führung statt. Kunstvermittlerin Vanessa Reis gibt eine halbstündige Einführung in die Ausstellung. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie den Zugangs-Link zugeschickt.

**Anmeldung:** polarnight@mediavanti-event.de

### Online-Workshop

#### „Fotografie achtsam betrachten“

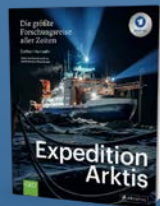
Meditation schärft die Sinne. Begegnen Sie einer ausgewählten Fotografie dieser Ausstellung aus einem anderen Blickwinkel und gewinnen Sie neue Sichtweisen. Der Workshop mit Kunstvermittlerin Vanessa Reis findet am Sonntag, dem 18. Juli, um 18 Uhr statt und dauert 60 Minuten.

**Anmeldung:** polarnight@mediavanti-event.de



## Das Buch zur Ausstellung

Im Prestel-Verlag ist der exklusive Bildband zur Jahrhundertexpedition in die Arktis erschienen. Begleitet von kenntnisreichen Essays und Textbeiträgen ist der Band ein eindrucksvolles Zeugnis der wohl größten klimatischen Herausforderung unserer Zeit. Das Vorwort ist von Expeditionsleiter Markus Rex.



Hardcover, Pappband,  
288 Seiten, 24 x 30 cm,  
160 farbige Abbildungen.

**Das Buch ist zum  
Preis von 50 € an  
der Museumskasse  
erhältlich.**

**Weitere Informationen  
zur Ausstellung  
erhalten Sie auf der  
Webseite:**

[www.mediavanti.de/  
polarnight](http://www.mediavanti.de/polarnight)

## Impressum

Die Ausstellung Polarnight ist eine Veranstaltung der MEDIAVANTI GmbH (mediavanti.de) in Kooperation mit Photo Op und dem Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg.

Projektleitung: Claus Spitzer-Ewersmann (V.i.S.d.P.) und Lisa Knoll,  
c/o Mediavanti, Donnerschweer Straße 90, 26123 Oldenburg



Landesmuseum  
Natur und Mensch  
Oldenburg

Premiumpartner



Projektpartner



**Die Story dazu?**

Finden wir.

Und erzählen wir.

Auf allen Kanälen.

[www.mediavanti.de](http://www.mediavanti.de)